



Neuhauser, Adele: Ich war mein größter Feind

Schonungslos ehrliche Autobiografie der beliebten Tatort-Schauspielerin, die trotz aller Höhen und Tiefen im privaten und beruflichen Bereich dem Leben positiv gegenübersteht und immer wieder einen Neuanfang wagt.



Boyne, John: Der Junge auf dem Berg

Ein Junge kommt nach dem Tod seiner Eltern zu seiner Tante, die auf dem Berghof/Obersalzberg im Haushalt Adolf Hitlers arbeitet. Dort wird er zum gewissenlosen Nazi umerzogen. Wie „Der Junge im gestreiften Pyjama“ vom gleichen Autor auch für Jugendliche ab 14 J. geeignet.



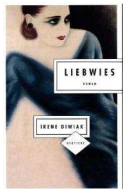
Greco, Evita: Das Geräusch der Dinge, die beginnen

Ada wächst bei ihrer Großmutter auf, nachdem ihre Mutter sie mit drei Jahren dort abgegeben hat. Als Großmutter Teresa schwer erkrankt, freundet sie sich in der Klinik mit Krankenschwester Giulia an, die ihr immer wieder zur Seite steht. Dort trifft sie auch Matteo, einen jungen Vertreter, in den sie sich nach und nach verliebt. Je schwächer Teresa wird, umso klarer wird Ada, dass sie für sich selber einen Weg finden muss. Eine Liebesgeschichte mit vielen überraschenden Wendungen.



Ahern, Cecelia: So klingt dein Herz

Die 26 jährige Laura, die allein in einem Wald in Irland lebt, hat die besondere Gabe, alle Geräusche und Laute perfekt nachmachen zu können. Als sie den Toningenieur Solomon kennenlernt, ist dieser sofort fasziniert von ihr und seine Freundin Bo, eine Dokumentarfilmerin, möchte einen Film über sie und ihr Leben drehen. Doch die Medien erfahren von Laura und schnell findet sie sich einer TV Show wieder. Man erlebt mit ihr eine Achterbahn der Gefühle, denn nicht nur die Liebe sondern auch die Medien quälen sie.



Diwiak, Irene: Liebwies

Wegen ihrer Schönheit wird die untalentierte Gisela statt ihrer begabten Schwester für eine Gesangskarriere ausgewählt. Faszinierender Debütroman mit köstlicher Ironie über die bürgerliche Gesellschaft im Wien der 1920er Jahre und die Eitelkeiten im Kunstbetrieb.



Enzensberger, Theresia: Blaupause

Die junge Luise studiert Anfang der 1920er Jahre am Weimarer Bauhaus Architektur bei Professoren wie Gropius und Kandinsky. Es beginnt eine aufregende Zeit zwischen Träumen und Ideen sowie politischen und gesellschaftlichen Umwälzungen dieser Epoche.








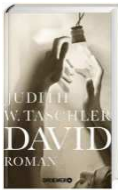

Moore, Tim: Mit dem Klapprad in die Kälte

Tim Moore beschließt 2015, den Radwanderweg EuroVelo Route 13 entlang des früheren Eisernen Vorhangs mit einem Klapprad aus DDR Zeiten zu befahren. Er startet im tiefsten Winter in Kirkenes/ Norwegen und bewältigt fast 10.000 km auf einem Rad mit 20 Zoll Laufrädern und zwei Gängen. Neben Strapazen und schönen Erlebnissen erfährt man viel über die politischen Verhältnisse während des Kalten Krieges, aber auch in der Gegenwart. Über 20 Länder durchfährt Tim Moore, bevor er und sein Rad nach 20 Monaten wirklich an der bulgarischen Schwarzmeer-küste ankommen. Witzig, skurril und spannend!



Messner, Reinhold: Wild oder Der letzte Trip auf Erden

Im Jahr 1914 bricht der englische Abenteurer Frank Wild zusammen mit dem bedeutenden Polarforscher Ernest Shackleton und 26 Männern auf, um die Antarktis zu bezwingen. Während das Schiff im Packeis eingeschlossen wird und die Mannschaft erst nach 20 Monaten Elephant Island erreicht, war es Frank Wild, der die Moral und Hoffnung auf Rettung aufrechterhalten konnte. Reinhold Messner hat mit diesem Buch einem durch und durch positiven und loyalen Mann ein Denkmal gesetzt.

 <p>Ohler, Norman: Die Gleichung des Lebens Packender historischer Krimi vor dem Hintergrund der Trockenlegung der Oder-Sümpfe unter Friedrich dem Großen im Jahr 1747. Dem genialen Mathematiker Euler gelingt im Zuge dieses Projektes die Aufklärung mysteriöser Mordfälle.</p>	 <p>Robert-Diard, Pascale: Verrat - Das dunkle Geheimnis der Familie Agnelet Ein aufsehenerregender ungeklärter Mordfall in Nizza an einer jungen Casino-Erbin wird nach 30 Jahren wiederaufgenommen und der Täter durch die Aussage seines Sohnes überführt. Authentischer Bericht einer Gerichtssaal-Reporterin.</p>
 <p>Towles, Amor: Ein Gentleman in Moskau Ein russischer Graf wird 1922 von den Bolschewiken zu lebenslangem Hausarrest im Hotel Metropol verurteilt; die nächsten drei Jahrzehnte Kommunismus erlebt er nur durch den Filter von Zeitungen und Gesprächen. Interessantes Schicksal mit überraschendem Ende.</p>	 <p>Vigan, Delphine de: Nach einer wahren Geschichte Eine Schriftstellerin gerät infolge einer Schreibblockade in die Fänge einer mysteriösen "Freundin" und kann sich im letzten Augenblick daraus befreien. Raffinierter Psycho-Thriller mit autobiographischen Bezügen.</p>
 <p>Hochgatterer, Paulus: Der Tag, an dem mein Großvater ein Held war Ein deutscher Offizier quartiert sich im Frühjahr 1945 in einem Bauernhof in O.Ö. ein und will wegen einer Nichtigkeit einen russischen Flüchtling erschießen. Tiefgründige Erzählung mit wahren Kern.</p>	 <p>Kaltnegger, Ingrid: Das Glück ist ein Vogerl Gitarrenlehrer Franz hadert mit seinem Leben, seine Frau sucht den Weg zu einem erfüllteren Leben bei einem Glücks-Coach und der alte Egon möchte seine Jugendliebe wiederfinden. Österreichischer Charme und schwarzer Humor sind die Zutaten zu diesem amüsanten Roman!</p>
 <p>Leky, Mariana: Was man von hier aus sehen kann Luise, Heldin und Erzählerin des Romans, wächst zwischen ihrem 10. und 35. Lebensjahr in einem Dorf auf, in dem alles auf wundersame Weise zusammenhängt. Sie versucht ihren Platz in der Welt zu finden und nebenbei auch noch die Liebe. Klug und einfühlsam, liebevoll und originell erzählt.</p>	 <p>Taschler, Judith W.: David Die erfolgreiche österreichische Autorin nimmt uns mit auf eine spannende Identitätsreise. In ihrer unverwechselbaren klaren Sprache erzählt sie eine spannende Familiengeschichte durch drei Generationen, in der mehrere Schicksale in einander verwoben sind.</p>
 <p>Scott, Nikola: Zeit der Schwalben Eine dramatische, bewegende Familiengeschichte, die in England spielt. Abbi erfährt an ihrem 40. Geburtstag, dass sie eine Zwillingsschwester hat. Ihre Mutter kann sie nicht mehr fragen, da sie ein Jahr zuvor verstorben ist - ihr Vater erleidet bei der Konfrontation einen Herzinfarkt. Gemeinsam mit ihrer neuen Schwester Phoebe geht sie auf Spurensuche. Doppelmoral, Scheinheiligkeit und das Glück einer Familie sind die Themen dieses spannenden Romans.</p>	 <p>Herzgesell, Petra: Zartbitter Maria Lipp möchte ihrem Onkel helfen und wird irrtümlich vom Hotelier als Aushilfskraft eingestellt. Niemand ahnt, dass sie eigentlich eine gefürchtete Restaurantkritikerin ist. Auch der attraktive Hotelchef nicht. So beginnt eine spritzig geschriebene Verwechslungskomödie, die am Fuschlsee spielt, und in der auch die Romantik nicht zu kurz kommt.</p>